



# Europäische Kynologische Union

e.V. Ingolstadt

Vizepräsident:  
**Jörg Malle**  
Pfarrer-Lechner-Weg 6  
D-85221 Dachau  
Tel. 08131 - 321 852

## Beurteilung für die „Besondere Zuchtstätte“ mit Sternvergabe in der EKU

Von dem EKU Beauftragten, Herrn Jörg Malle, wurde am 21.10.2011, um 10.00 Uhr, Vorort die Zuchtstätte von Frau Gudrun Waschgler – Zwingernahme: Weiße- Schweizer-Schäferhunde „von Tirol“ in D-94405 Landau an. d. Isar, Weiherbrünnl 20, besucht.

Frau Gudrun Waschgler besitzt auch in Ungarn noch ein Anwesen, wo auch dort die Zucht (Weiße Schweizer Schäferhunde) betrieben wird. Bei der Unterbringung der Hunde, in Ungarn, sind die gleichen Voraussetzungen gegeben wie in Landau a. d. Isar.

2012 wird die Zuchtstätte kontrolliert, ob alle Voraussetzungen gegeben sind. Frau Waschgler ist Mitglied im DHZ, welches der DKU u. EKU angeschlossen ist. Somit gilt das Deutsche Tierschutzgesetz, die Hundezuchtverordnung und die Zuchtordnung der EKU.

Frau Waschgler besitzt auch den § 11, der in der BRD notwendig ist, wenn man Hunde züchten möchte.

Die Zuchtstätte, Landau a. d. Isar, befindet sich auf eigenem Grundstück von ca. 500 qm, wo auch ein Einfamilien-Wohnhaus steht, mit ungefähr 100 qm.

Alle Hunde sind in einem wohlgenährten und gepflegten Zustand. Sie sind gut sozialisiert. Die Kommunikation untereinander ist hervorragend, auch mit den Menschen. Die Hunde zeigen keine Angst gegenüber fremden Personen.

Die Voraussetzungen für eine Geburt der Welpen befindet sich im Wohnhaus. Die Hündin hat auch dort die Möglichkeit sich zurückziehen.

Es gibt einen Freiauslauf für die Welpen, wo auch eine Hundehütte vorhanden ist. Die Hunde können bei schlechter Witterung Unterschlupf finden.

Die gesamte Zuchtstätte entspricht der gesetzlichen, relevanten Tierschutz-Bestimmung und der Hunde-Verordnung sowie der Zuchtordnung in der EKU.

Es gab z. Z. der Besichtigung keine Beanstandung meinerseits. Die Züchterin, Frau Gudrun Waschgler, sollte auf alle Fälle so weiter machen, zum Wohle Ihrer Hunde.

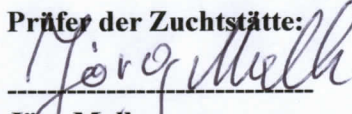
Wenn in der Zukunft keine negativen Veränderungen der Zuchtstätte aufzuweisen sind, erfolgt bei Wurfmeldung eine jährliche Kontrolle.

Ich empfehle deshalb, für die „Besondere Zuchtstätte“, die Anzahl von 5 Sternen zu vergeben. Die Sterne gelten vorübergehend auch für Ungarn bis dort Vorort die Kontrolle durchgeführt wird.

**5 Sterne – auf 3 Jahre  
bis Oktober 2014, mit jährlicher Kontrolle**

Ingolstadt, den 21.10..2011

Prüfer der Zuchtstätte:

  
\_\_\_\_\_  
Jörg Malle  
Vizepräsident der EKU

  
Die Geschäftsstelle der EKU  
\_\_\_\_\_  
Helmut Ernst  
Geschäftsstelle der EKU